

Erfolg mit der „Acht Häuser Feng Shui Methode“

Ein einfaches System im klassischen Feng Shui ist das „Acht Häuser System“. Ein wichtiger Klassiker, in dem es beschrieben wird, ist „Ba Zhai Ming Jing“, der „Helle Spiegel Klassiker“. „Ba Zhai“ kann auf zweierlei Art genutzt werden, auf der Ebene von persönlichen guten Richtungen und auf der Basis der vitalen Bereiche eines Hauses. Bekannt geworden ist die individuelle Variante mit unserer persönlichen GUA-Zahl (Ming GUA) und den daraus sich ergebenden guten und negativen Richtungsenergien.



Dazu brauchen wir als erstes unsere „Ming GUA“ oder Lebens-GUA, die wir anhand unseres Geburtsdatums berechnen können. Es gibt acht GUA (Ba GUA) oder Trigramme. Jedes dieser GUA teilen wir in zwei Gruppen ein, die West- und Ostgruppe, die uns jeweils vier gute und vier negative Richtungen vorgeben. Gehört meine GUA zur Westgruppe, sind der Nordosten, Südwesten, Westen und Nordwesten meine positiven Richtungen. Bin ich eine Ostgruppen-GUA, sind der Norden, Osten, Südosten und Süden für mich förderlich.



Der erste Schritt ist hierbei, wie berechne ich meine persönliche Lebens-GUA (Ming GUA)? Heraus kommt immer eine Zahl zwischen 1 bis 4 und 6 bis 9. Es gibt keine 5. Wenn eine 5 bei den Berechnungen heraus kommt, wird ein Mann zur 2 und eine Frau zur 8.

Wir nehmen die letzten beiden Zahlen unseres Geburtsdatums und addieren sie. Beispielsweise 1959 wird zur

$5+9=14$. Wir bilden Basiszahl aus $1+4=5$. Ein Mann rechnet jetzt Faktor **10**-minus $5=5$ und erreicht eine Gua Zahl 2. Eine Frau rechnet mit dem Faktor **5**-plus $5=1+0=1$ und heraus kommt eine Gua Zahl 1. Beachten wir, dass das chinesische Jahr am 4. Februar beginnt. Die GUA 1,3,4 und 9 gehören zur Ostgruppe und GUA 2, 6, 7 und 8 zur Westgruppe.

Unsere persönliche GUA-Zahl und unsere förderlichen Richtungen nutzen wir für unsere optimale Schlafposition, Arbeitsrichtung oder die Ausrichtung unserer Eingangstüren. Wir schlafen in unsere guten Richtungen, blicken beim Arbeiten in unsere förderlichen Richtungen und auch unsere Türausrichtungen sollten dahin orientiert sein.

Die Methode heißt aber "Acht Häuser" (Ba Zhai). Das heißt, jedes Haus hat auch seine eigene Qi-Matrix, die festgelegt wird durch den Sitz des Hauses, das so genannte „Haus-GUA“. Jedes Haus hat also gute energetische Bereiche, die es optimal zu nutzen gilt. Die acht GUA (Ba GUA) oder Trigramme unterteilen wir wieder wie bei der persönlichen GUA in zwei Gruppen, die West- und Ostgruppe.

Jede Gruppe hat jeweils vier gute und vier negative Bereiche. Gehört das Haus zur Westgruppe, sind der Nordosten, Südwesten, Westen und Nordwesten optimal. Ist das Haus ein Ostgruppen-Haus, sind der Norden, Osten, Südosten und Süden förderlich.

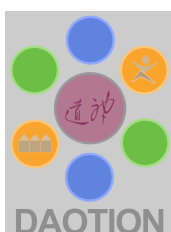


Jeder dieser vitalen Bereiche bringt besondere Energiequalitäten mit sich, so wie der „Himmliche Doktor“ für Gesundheit und Vitalität, aber auch für wirtschaftlichen Erfolg sorgt. „Sheng Qi“ aktiviert die Karriere und Unterstützung durch einflussreiche Menschen, unsere Beziehungsenergien stützt der „Yan Nian“ Stern. Die alten Chinesen nannten die acht Energiequalitäten, die „wandernden Sterne“. „Fu Wei“ oder „Stabilität“ sorgt für Ruhe und Zufriedenheit in allen Dingen.

Wie nutzen wir nun die Qi-Matrix eines Hauses nach der "Acht Häuser" Methode. Wir positionieren unsere Haupteingangstür in guten Bereichen. Unser Schlafzimmer sollte in einem guten Sektor liegen, ebenfalls unser Büro. Toiletten, Badezimmer und Küchen werden nach dieser Methode in den negativen Bereichen geplant. Die Kunst einer Feng Shui Beratung besteht darin, unterschiedliche Methoden zu verbinden. „Ba Zhai“ mit den "Fliegenden Sternen" und vieles mehr. Ebenso wird das „Haus-GUA“ mit unseren persönlichen „Lebens-GUA“ und unseren optimalen Richtungen kombiniert.

Wichtig ist es, das gesamte Haus so zu aktivieren bzw. zu planen, dass erst einmal eher negative Bereiche in positive Qi-Qualitäts-Zonen umgewandelt werden. Qi wird mit Qi aktiviert und verändert.

Die Qi-Matrix eines Hauses beeinflusst die Bewohner, ihre Lebensqualität, ihre Lebensaktivitäten und ihre Vitalität. Welche Lebensfelder möchten Sie aktivieren? Welche Ziele möchten Sie erreichen? Nutzen Sie die Energiequalitäten in den einzelnen Bereichen ihres Hauses, um ihre individuellen Potentiale zu unterstützen und zu entwickeln.



Birgit X. Fischer

DAOTION Institut für angewandte vitalenergetische Wissenschaften

Feng Shui & chinesische Prognose- und Vitalwissenschaften
Immobilienoptimierung
Beratung und Ausbildung

Oscar Straus Strasse 21
D-50169 Kerpen
FON +49 2273 940 578
www.classicfengshui.de
bxf@classicfengshui.de

© Copyright Daotion Media, Birgit X. Fischer keine unerlaubte Nutzung, Kopieren oder Veröffentlichung.